



Teil haben. Teil sein.

bruderhaus **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Wieder in die Schule gehen

Mit dem Projekt Pro Schulabschluss (ProSA) unterstützen wir Jugendliche, die von Schulver-sagen und/oder Schulabbruch bedroht sind. Wir helfen dabei, den Schulabschluss zu schaf-fen und die Ausbildungsreife zu verbessern.

Unsere Angebote im Überblick:

- individuelle Unterstützung und Förderung für Schülerinnen und Schüler der Klassen sieben bis zehn
- Stärkung des Selbstwerts und der Sozialkompetenz
- Entwickeln von beruflichen und persönlichen Lebenskonzepten und Zukunftsperspektiven
- Zusammenarbeit mit Schule, Familie und Kooperationspartnern

Mit Erfolg zum Schulabschluss

Kontakt

BruderhausDiakonie

Region Nordschwarzwald/Böblingen

Jugendhilfe

Ludwig-Haap-Schule

Simon Schlittenhardt

Walkmühleweg 6, 75365 Calw

Telefon 07051 93289-23

Mobil 0151 29232565

simon.schlittenhardt@bruderhausdiakonie.de

www.brunderhausdiakonie.de

Pro Schulabschluss

Angebote für Schulverweigerer
in der Region Calw



Kofinanziert vom Ministerium für
Soziales, Gesundheit und Integration
Baden-Württemberg



© 2023 Fotnachweis: Titel: Africa Studio/fotolia.com; Seite 2: Lara Belova/fotolia.com; Seite 3: ehrenbeig-bilder/fotolia.com; Seite 4+6: Christian Schwier/fotolia.com; Seite 5: skynesher/fotolia.com

Ludwig-Haap-Schule
ProSA-Calw
75365 Calw
Telefon 0151 29232565



(Kein) Bock auf Schule

Manche Jugendlichen haben Schwierigkeiten, in der Schule zurechtzukommen. Dies kann bis zur Schulverweigerung führen. Mit dem Projekt ProSA unterstützen wir Jugendliche, die von Schulabbruch bedroht sind und deren Ausbildungsfähigkeit beeinträchtigt ist.

Zielgruppen sind Schülerinnen und Schüler:

- der Klassen sieben bis zehn
- die eine Schule oder berufliche Vollzeitschule (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf, Berufseinstiegsjahr, zweijährige Berufsfachschule, Ausbildungsvorbereitung dual) im Landkreis Calw besuchen
- die von Schulversagen und Schulabbruch bedroht sind
- und/oder eine geringe Ausbildungsfähigkeit aufzeigen
- die unregelmäßig zur Schule gehen
- und/oder sich in ihrer Klasse unwohl fühlen

Jugendliche motivieren und stärken

Die Ursachen für einen unregelmäßigen Schulbesuch oder andere schulische Probleme können sehr vielseitig sein und reichen von Schulangst bis hin zu einer Null-Bock-Haltung. Wir unterstützen die betroffenen Schülerinnen und Schüler in den für sie relevanten Bereichen.

Mit unseren Angeboten wollen wir:

- eine gelingende Beziehung zu den Jugendlichen aufbauen
- ihren Selbstwert stärken, um in Krisenzeiten handlungsfähig zu sein
- sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen
- ihre Sozialkompetenz fördern
- eine umsetzbare persönliche und schulische Perspektive entwickeln
- einen erfolgreichen Schulabschluss ermöglichen
- Schulabbrüche und Schulversagen verringern
- einen gelingenden Übergang von der Schule in den Beruf unterstützen

Zukunft gestalten

Um ein chancenreiches und eigenständiges Leben führen zu können, ist schulischer Erfolg von großer Bedeutung. Deshalb unterstützen wir Jugendliche, ihren Schulabschluss zu schaffen und ihre Ausbildungsreife zu verbessern. Gemeinsam entwickeln wir Zukunftsperspektiven für Ausbildung, Arbeit und Beruf.

Wir helfen individuell, einzelfallbezogen und niederschwellig mit:

- regelmäßigem und direktem Kontakt zu den Jugendlichen
- enger Zusammenarbeit mit Familie und Schule
- gezielter Unterstützung während des Übergangs von der Schule in den Beruf

Zudem sind wir mit regionalen Partnerinnen und Partnern eng vernetzt, etwa aus der Jugendhilfe und den Arbeitsagenturen.

» Wir helfen, eine persönliche und schulische Perspektive zu entwickeln und umzusetzen.